

Alois Grichting schreibt am 12. Oktober 2002 im WB:

„Die Senioren-Theatergruppe begann ihre Aufführungen im Altersheim Englisch Gruss im Oktober 1996. Es folgte eine Lesung im Kellertheater (1997), ein Theaterabend im Pfarreiheim Glis und Auftritte in Ernen und Eischoll (1998), im Rahmen des Programms „Di Zite änderunt“ (1999) Auftritte in Glis, Brig, Termen, Ernen, Susten und Blatten (Lötschen), mit dem Stück „Der Chnopf in der Opferbiggsa“ wieder in Glis, Ried-Brig und Ernen und in den letzten beiden Jahren eben „Franz im Glikk“ und „Gmischte Salat“. Über diese Hauptlinien hinaus trat die Gruppe auch in verschiedenen Vereinen auf.“

Anfänglich steht die Gruppe unter der Leitung der Pro Senectute und Amacker Fritz aus Glis. Unter dem Motto „Theaterspielen - ein altes Hobby“ können „junge“ Seniorinnen und Senioren einen langgehegten Wunsch verwirklichen. Da Regisseur Ernst Tscherrig 2003 nach 7 Jahren zurücktritt, wird ein Verein gegründet, um die Zukunft der Truppe zu sichern. Eines der Hauptziele: Theater soll Spass machen! Der Verein besteht heute aus 10 - 15 Mitgliedern, je nach Bedarf. Eine Übersicht der Theaterprojekte der letzten Jahre finden Sie [hier](#)